



M I N E R A L B R U N N E N
Ü B E R K I N G E N - T E I N A C H G m b H & C o . K G a A

Corporate News

Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA

Mineralbrunnen Überkingen-Teinach-Gruppe steigert 2017 Umsatz und Ertrag das dritte Geschäftsjahr in Folge

- Konzernumsatz steigt um 2,3 Mio. € auf 142,1 Mio. €
- Ertragslage erneut verbessert: EBITDA (20,0 Mio. €), EBIT (8,6 Mio. €), Konzernjahresergebnis (9,7 Mio. €) deutlich über Vorjahresniveau
- Dividendenerhöhung auf 0,35 € je Stammaktie und 0,43 € je Vorzugsaktie für das Geschäftsjahr 2017 geplant
- Investitionen in innovative Glas-Mehrwegabfüllanlagen

Bad Teinach-Zavelstein, 21. März 2018 – Die Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA (ISIN DE0006614001; DE0006614035) hat heute ihre Geschäftszahlen für das Jahr 2017 veröffentlicht. Insgesamt führte die positive Entwicklung der strategischen Kernmarken Krumbach, Teinacher und Niehoffs Vaihinger zu einer Umsatzsteigerung im Konzern um 2,3 Mio. € auf 142,1 Mio. €. Damit wuchs die Unternehmensgruppe das dritte Jahr in Folge.

Die positive Ertragsentwicklung der Vorjahre wurde ebenfalls fortgeführt und das Ergebnis 2017 nochmals deutlich verbessert. So erhöhten sich die operativen Konzernergebniskennzahlen EBITDA und EBIT auf 20,0 Mio. € (Vorjahr: 16,5 Mio. €) respektive 8,6 Mio. € (Vorjahr: 4,6 Mio. €). Der Konzernjahresüberschuss stieg von 4,4 Mio. € auf 9,7 Mio. €. Ausschlaggebend waren eine starke operative Entwicklung, in den letzten Jahren umgesetzte nachhaltige Kostenprogramme, sowie mehrere Sondereffekte, die sich positiv auf die Ertragslage auswirkten.

Darüber hinaus war das Berichtsjahr geprägt durch das bis 2019 laufende Investitionsprogramm. Ziel des Programms in Höhe von insgesamt 52 Mio. € ist die weitere Stärkung der strategischen Kernmarken, insbesondere durch den Ausbau von Kapazitäten im Glas-Mehrwegbereich. Hierzu wurde eine zusätzliche Abfüllanlage für Glasflaschen am Standort Bad Teinach installiert, die im Mai 2017 offiziell in Betrieb ging. Ebenso wurde am Produktionsstandort in Lauterecken eine neue Glasabfüllanlage errichtet, die im Juni 2018 eingeweiht werden soll.

Die Bilanzsumme des Konzerns erhöhte sich primär infolge der gestiegenen Investitionstätigkeit und der damit verbundenen Finanzierungsaktivitäten zum Bilanzstichtag um 22,8 Mio. € auf 141,8 Mio. €. Die Eigenkapitalquote lag trotz der erhöhten Bilanzsumme mit 42,6 Prozent nach wie vor auf einem sehr hohen Niveau.



MINERALBRUNNEN

ÜBERKINGEN-TEINACH GmbH & Co. KGaA

Im Einzelabschluss der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA betrug die Eigenkapitalquote 62,7 Prozent. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit stieg im Konzern infolge der verbesserten Ertragssituation signifikant von 18,2 Mio. € auf 23,0 Mio. €.

Aufgrund der positiven Ertragslage in 2017 wird der Hauptversammlung am 25. Juli 2018 eine Erhöhung der Dividendenzahlung vorgeschlagen. So soll aus dem Bilanzgewinn der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA in Höhe von 10,0 Mio. € eine Dividende von 0,35 € je Stammaktie und von 0,43 € je Vorzugsaktie für das Geschäftsjahr 2017 ausgeschüttet werden.

Martin Adam, Geschäftsführer der Karlsberg International Getränkemanagement GmbH: „Wir konnten in 2017 unseren Umsatz weiter steigern, und gleichzeitig auch unsere Kostenstruktur weiter verschlanken. Damit haben wir erneut gezeigt, dass die Konsolidierung der vergangenen Jahre erfolgreich war und wir mit unserem Fokus auf regionale und qualitativ hochwertige Produkte die richtige Strategie verfolgen.“

Geschäftsführer Dr. Hans-Georg Eils fügt hinzu: „Die erheblichen Investitionen in unsere Produktionsanlagen und Produkte, die in 2017 auf den Weg gebracht wurden, stehen für die konsequente Fortsetzung unserer Premiummarken-Strategie und leisten einen großen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit und dem weiteren Erfolg unserer Unternehmensgruppe.“

Im Geschäftsjahr 2018 rechnet die Geschäftsführung mit einem Anstieg der Umsatzerlöse der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach-Gruppe im niedrigen einstelligen Prozentbereich. Zudem werden auf Grund in 2017 enthaltener positiver Sondereffekte ein EBITDA sowie ein EBIT auf Vorjahresniveau in Aussicht gestellt.

Der Geschäftsbericht 2017 der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA steht ab heute auf der Webseite der Gesellschaft unter www.mineralbrunnen-kgaa.de zur Verfügung.

Über die Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA

Die Mineralbrunnen Überkingen-Teinach GmbH & Co. KGaA, gegründet 1923 in der Rechtsform der Aktiengesellschaft, ist ein börsennotiertes Markenunternehmen im alkoholfreien Getränkemarkt mit Sitz in Bad Teinach-Zavelstein/Baden-Württemberg. Aufbauend auf starken Regionalmarken in Süddeutschland (Teinacher, Krumbach, Hirschquelle u.a.) und nationalen Gastronomie- und Spezialitätenmarken (afri, Bluna, Niehoffs Vaihinger, Klindworth u.a.) bietet der Konzern als klassischer Markenanbieter im gehobenen Preissegment ein umfassendes Marken- und Produktportfolio in den Bereichen Mineralwasser, Heilwasser, Erfrischungsgetränke und Fruchtsäfte an. Mit rund 422 Mitarbeitern wurde im Geschäftsjahr 2017 ein Konzernumsatz von 142,1 Mio. EUR erwirtschaftet. Weitere Informationen unter www.mineralbrunnen-kgaa.de.

Kontakt

Public Relations

Petra Huffer
T: +49 (0)6841 105-803
E: investor.relations@mineralbrunnen-kgaa.de

Finanz- und Wirtschaftspresse

Nicole Gotter
T: +49 (0)7053 9262-62